

Tour 62

Äpele-Bockbachtal (1791 m), 3½ Stunden Gehzeit

Schwierigkeitsgrad: leicht - mittel

Sägewerk – Bockbachalpe – Äpele – Sägewerk



Informationen

Talort	Steeg/Prenten	Streckendaten	
Startpunkt	Sägewerk	Gesamtstrecke (km)	9,9
Weg	40, 44	Gesamthöhe (Hm)	573
		Sägewerk (m)	1200
		Bockbachalpe (m)	1467
Tourencharakter		Tour begangen	2014
Fahrstraße zieht sich bis zur Bockbachalpe ab den Almwiesen teils steiler Anstieg und bei Nässe ab hier Vorsicht geboten gute Einkehrmöglichkeiten		Einkehr/Übernachtung	Bockbachalpe/nein Gams-Vroni/nein Äpele/nein

Tourenbeschreibung

Hinter dem Ortsteil Prenten bei Steeg, an der „Haltestelle Krabach“, beginnt der Einstieg zum Äpele. Es ist der asphaltierten Fahrstraße mit der Wegbezeichnung [40] zu folgen. Die bequem zu gehende Straße führt in 15 Minuten über die Krabachbrücke (1230 m). Vorbei an der Falgerhütte, ist in weiteren 25 Minuten der Abzweig (1380 m) „Alter Bockbacher Weg“ erreicht. Weiterhin auf der Fahrstraße verbleibend, endet diese in gut einer halben Stunde an der bewirtschafteten Bockbachalpe (1467 m). Vor der Alm wird noch einmal eine Brücke überquert. Das Almstüberl „Gams-Vroni“ liegt nur wenige Minuten abseits der Route. Ein breiter Wirtschaftsweg mit der Wegbezeichnung [44] verläuft nun weiter zu einer Melkstelle (1535 m) und endet in 10 Minuten dort. Auf den Almwiesen tummeln sich viele Murmeltiere. Ein kurzer Steig windet sich danach



rechts hoch und mündet nach wenigen Minuten in einen neu angelegten Weg. Dies war einst der Steig zum Äpele. Die Beschaffenheit des Weges ist teils schlecht und an einigen Stellen ist es sehr steil. Bei Nässe ist der Tour abzuraten, da beim Bergabwandern erhebliche Rutschgefahr besteht. Von der Bockbachalpe bis zum Äpele (1791 m) sind es 50 Minuten. Der Blick öffnet sich nun weit in das Lechtal hinein, bis nach Stockach. Des weiteren besteht Einblick in einen Teil des Bockbachtals. Ortskundige können von hier aus die Höllenspitze (2362 m) erklimmen. Die Route ist nicht markiert und sollte daher von Laien gemieden werden. Ersichtlich sind von links gesehen die Berge Biberkopf (2599 m), Hohes Licht (2651 m) sowie im Vordergrund die Ellbogner Spitze (2552 m). Über dem Bockbachtal, in unmittelbarer Nähe, ragen die Gipfel Hörlemannskopf (2244m) sowie die Lärchspitze (2393 m) empor. Für den Rückweg, identisch dem Anstieg, werden 1,5 Stunden benötigt.

Tour 62

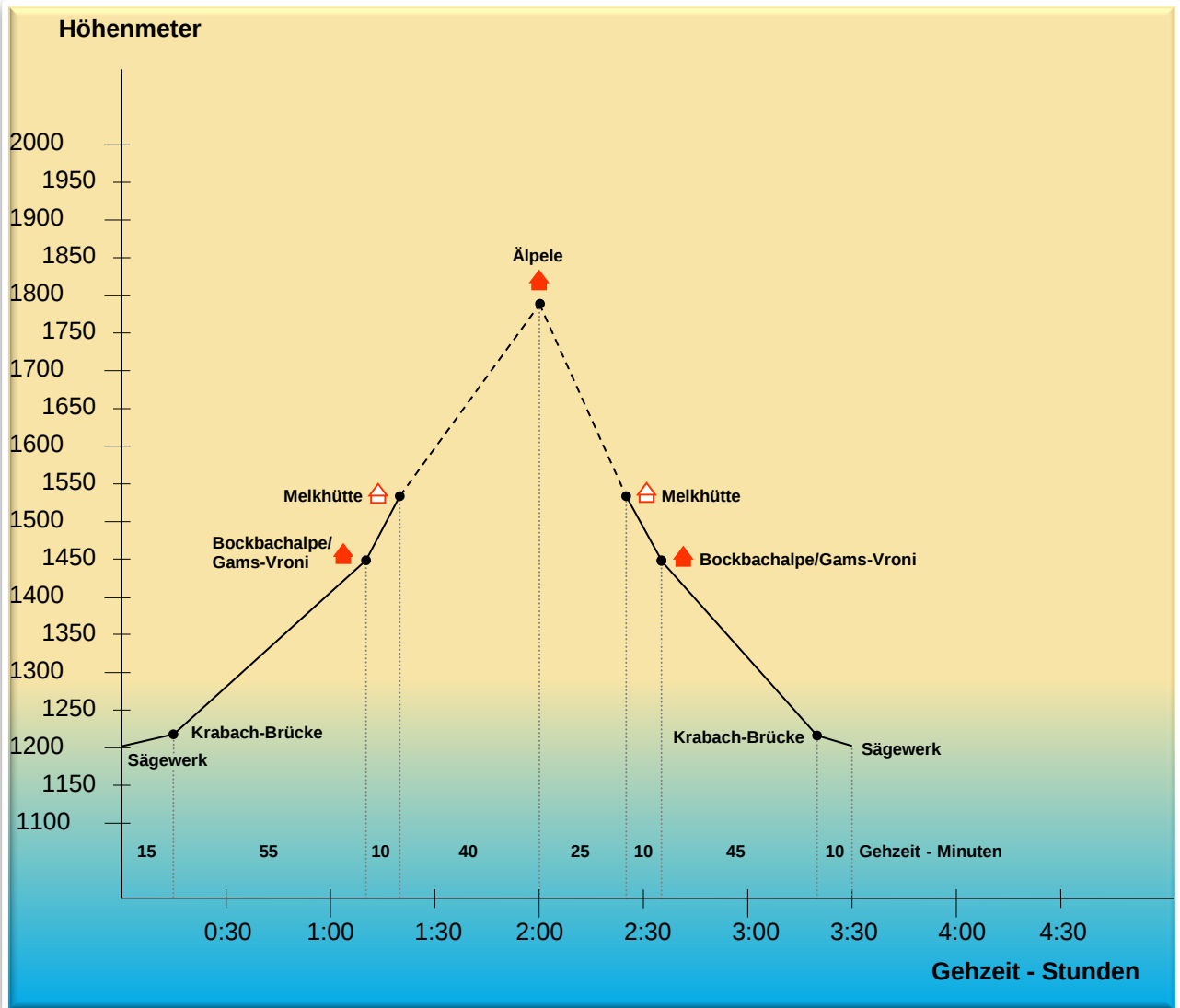
Äpele-Bockbachtal (1791 m), 3½ Stunden Gehzeit

Schwierigkeitsgrad: leicht - mittel

Sägewerk – Bockbachalpe – Äpele – Sägewerk



Höhenprofil



ZEICHENERKLÄRUNG

Wanderweg ———
Wanderpfad - - - - -
Steig
Zeitabstände

Stationen •
Gefahrenstelle ●
Gipfelkreuz †
See ≈

Aussicht ☼
Hütte/Alm bewirtschaftet ▲
Schutzhütte/Alm △
Parkplatz P

Tour 62

Älpele-Bockbachtal (1791 m), 3½ Stunden Gehzeit

Schwierigkeitsgrad: leicht - mittel

Sägewerk – Bockbachalpe – Älpele – Sägewerk



Impressionen

